

Rickenbacher Mitteilungsblatt

9532 Rickenbach TG Tel. 071 929 70 40

E-Mail: kanzlei@rickenbach-tg.ch www.rickenbach-tg.ch

Amtliches Publikationsorgan 18. Jahrgang Januar 2016 Nr. 200 Redaktionsschluss: per 20. des Monats

Geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher

Mit unserem Mitteilungsblatt, das liebevoll im Volksmund "s'gäl Blättli" genannt wird, feiern wir ein kleines Jubiläum. Denn mit Beginn des neuen Jahres 2016 halten Sie die 200. Ausgabe unseres Publikationsorgans in den Händen. Dieses versorgt alle Haushaltungen seit bald 20 Jahren mit Gemeindeinformationen, dient der Publikation von amtlichen Mitteilungen und wird als Plattform von Vereinsmitteilungen und Informationen gemeinnütziger Institutionen geschätzt. Es ist seit je ein schlichtes, kostengünstiges Produkt, bescheiden im Auftritt und ohne kommerzielle Werbung. Es wird jeweils auch auf unserer Homepage aufgeschaltet und wird mit elektronisch übermittelten Mitteilungen - unserem "Newsletter" - ergänzt. Bis heute haben ihn 70 Personen abonniert.

Am 28. Februar finden die Gesamterneuerungswahlen für den Regierungsrat sowie die Bezirksund Kreisbehörden statt. Zudem wird auf eidgenössischer Ebene über die drei Volksinitiativen "Für Ehe und Familie – gegen die Heiratsstrafe", "Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer" und "Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln" befunden. Die Stimmberechtigten haben im Weiteren über die "Sanierung Gotthard-Strassentunnel" abzustimmen. Ich lade Sie ein, Ihr Stimm- und Wahlrecht wahrzunehmen.

Höhere Ertrags- und Kapitalsteuern juristischer Personen aus dem Rechnungsjahr sowie den Vorjahren haben bei den Gemeindesteuern zu einer Punktlandung geführt. Der budgetierte Steuereingang von 2,4 Mio. wurde um 32'000 Franken übertroffen.

Ihr Gemeindepräsident, Ivan Knobel

Aus dem Gemeinderat

Sommeraustrasse: Sanierung abgeschlossen

Im Jahr 2015 wurde die zweite Etappe der Werkleitungssanierung Sommeraustrasse durchgeführt. Für die erste und die zweite Etappe wurden Baukredite von gesamthaft 610'500 Franken beantragt. Die Schlussabrechnung weist nun Investitionen in der Höhe von 651'307 Franken aus. Die Kredite, die an den Gemeindeversammlungen der Jahre 2014 und 2015 gesprochen worden sind, wurden um 6,7 Prozent überzogen.

Ein Zaun für mehr Sicherheit

In schneereichen Wintern ist es vorgekommen, dass die Bahngleise beim Vogelherd illegal überschritten worden sind. Als dies von den SBB-Verantwortlichen festgestellt wurde, hat die Gemeinde einen provisorischen Zaun während des Winters erstellt und auf die Problematik aufmerksam gemacht.

Um solche lebensbedrohlichen Gleisüberschreitungen zu verhindern, wurden die SBB wegen des Baus eines Zauns angefragt. Die Anfrage ergab, dass die SBB keine allgemeine Zaunpflicht haben.

Der Gemeinderat hat darum mit Einverständnis der SBB und des Pächters beschlossen, selber einen einfachen Zaun zu erstellen, damit die gefährliche Situation bei dem parallel zu den Gleisen verlaufenden Weg entschärft wird. Mitte Dezember hat Gemeindeweibel Kurt Gubser zusammen mit Gemeindemitarbeiter Jörg Thalmann und einem Asylsuchenden den Zaun erstellt.



Politische Gemeinde

Geburtstagsgratulationen

20.02.1931

85. Geburtstag Hulda Rotach mit Aufenthalt im Reg. Alterszentrum Tannzapfenland. Münchwilen.

22.02.1936

80. Geburtstag Margareta Thür wohnhaft an der Bachstrasse 7.

27.02.1920

96. Geburtstag Albert Rüegg mit Aufenthalt im Altersheim im Park, Schönenberg an der Thur.

Sirenentest

Am Mittwoch, 3. Februar, 13.30 bis 14.15 Uhr findet der jährliche Sirenentest statt. Dabei geht es um die Kontrolle der technischen Bereitschaft der Sirenen. Bei akuten Gefahren sind sie ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens "Allgemeiner Alarm" der Bevölkerung via Radio Anweisungen für das weitere Verhalten erteilen zu können.

Fasnachtsdekorationen der Lokale

Gemäss Gastgewerbeverordnung sind Fasnachtsdekorationen während höchstens sechs Wochen bis zwei Wochen vor Ostern zulässig. Wir weisen darauf hin, dass eine Kontrolle durch den Feuerschutzbeamten Remo Malacarne aus Sicherheitsgründen unumgänglich ist.

Bitte melden Sie der Gemeindekanzlei, Tel. 071 929 70 46, in welcher Zeit Sie ihren Betrieb dekorieren.

Hinweise zur Steuererklärung 2015

Sie haben die Erklärung 2015 mit Wertschriftenverzeichnis (Rückerstattungsantrag) im Januar 2016 erhalten. Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung die Wegleitung. Änderungen gegenüber dem Vorjahr sind in der Wegleitung gelb markiert. Im Programm der eFisc ist die Anleitung integriert. Sie können dieses Programm bei der Kantonalen Steuerverwaltung (www.steuerverwaltung.tg.ch) herunter laden. Die CD-Rom wird nicht mehr angeboten.

Für die nächste Erklärung können Sie die Versandinstruktionen (links vom Adressfeld) anpassen:

- Erklärung mit reduziertem Formularversand (nur bei Änderung zu vorher)
- Erklärung mit allen üblichen Formularen (nur bei Änderungen zu vorher)

In der Wegleitung ab Seite 7 sind Hinweise betreffend elektronischer Übermittlung der Steuerunterlagen enthalten. Bitte beachten Sie, dass das Hauptformular (Formular 1) mit der unterzeichneten Quittung nach der Übermittlung zusammen mit den üblichen Belegen einzureichen ist (z.B. Lohnausweise sowie bei selbständiger Erwerbstätigkeit die Aufstellung über Einnahmen und Ausgaben sowie über Aktiven und Passiven oder Bilanzen und Erfolgsrechnungen). In diesem Fall gilt die Steuererklärung erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung ebenfalls beim Steueramt eingetroffen ist.

Die Steuererklärung 2015 ist bis 30. April 2016 dem Steueramt einzureichen. Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist eine schriftliche Fristverlängerung zu beantragen oder Sie haben die Möglichkeit diese aufgrund des Codes auf Ihrer Steuererklärung über die Gemeindehomepage (www.rickenbach-tg.ch) direkt einzugeben.

Achtung: Es werden keine Belege retourniert. Bitte legen Sie der Steuererklärung Kopien von Unterlagen bei, welche Sie als Original-Belege benötigen. Die Akten werden gescannt und nicht in Papierform aufbewahrt.

Wir danken allen steuerpflichtigen Personen bes-

tens für die prompte Abgabe der Steuererklärung bis spätestens 30. April 2016 und die jeweils pflichtbewusste Bezahlung der Steuern.
Sie erhalten vor der definitiven Rechnung zuerst den Veranlagungsentscheid (Details zur Veranlagung). Bitte prüfen Sie dieses Berechnungsblatt. Gegen den Veranlagungsentscheid können Sie noch Einsprache erheben, falls Sie mit der Berechnung nicht einverstanden sind. Nach Ablauf der Einsprachefrist von 30 Tagen stellen wir automatisch die entsprechende definitive Schlussrechnung zu. Auf den Veranlagungsentscheid kann dann nicht mehr eingetreten werden.

Bitte melden Sie uns grössere steuerrelevante Abweichungen (z.B. höhere oder tiefere Einkünfte, Eintritt ins Erwerbsleben nach Lehrende, Pensionierungen etc.). So ist es uns möglich, die provisorische Rechnung entsprechend anzupassen, damit Sie im Folgejahr nicht mit einer erheblichen Nachzahlung überrascht werden, respektive im aktuellen Jahr zu hoch eingeschätzt sind. Anpassungen durch uns bleiben vorbehalten.

Bei den Zinsen ergeben sich gegenüber 2015 zu 2016 keine Änderungen. Somit werden Ausgleichs- und Rückerstattungszinsen mit 0.5 % und die Verzugszinsen mit 3.0 % berechnet.

Bei Fragen steht Ihnen das Steueramt gerne unter der Telefonnummer 071 929 70 42 zur Verfügung.

Papiersammlung: Es beginnt eine neue Ära

Wie im letzten Mitteilungsblatt von Lehrer Heini Inhelder ausführlich dargelegt, lief Ende Dezember die letzte Altpapier- und Kartonsammlung unter seiner Regie.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat dem engagierten Lehrer und allen seinen Helfern, insbesondere Kurt Gubser und Jörg Thalmann, sowie allen Schülern für ihren grossen Einsatz.

Am kommenden 16. Februar wird nun zum ersten Mal die Altpapier- und Kartonsammlung durch den Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid durchgeführt.

Für alle Rickenbacher und Rickenbacherinnen ändert sich eigentlich nicht viel. Mit dem Wechsel werden jedoch die bis anhin jährlichen vier Abfuhren auf deren sechs erhöht, was einem Kundenbedürfnis entspricht. Die Abfuhren 2016 finden neu am Dienstag statt. Folgende Tage sind für 2016 vorgesehen: 16. Februar, 19. April, 14. Juni, 16. August, 18. Oktober und 20. Dezember. Stellen Sie das Altpapier zusammengeschnürt / aussortiert – getrennt von separat zu bündelndem Karton – für die Sammlung rechtzeitig bereit. Unabdingbar ist, dass die Bündel am selben Ort deponiert werden, an dem jeweils die Kehrichtsäcke abgeholt werden. Es ist mit dem Kehrichtfahrzeug nicht mehr möglich, bei jedem Hauseingang vorzufahren. Nicht korrekt voneinander getrenntes Papier und Karton bleibt liegen und wird nicht ent-

Die Anwohner vom Vogelherdweg können zusätzlich von den offiziellen Papierabfuhrdaten von Wilen profitieren. Falls sie an den Terminen von Rickenbach entsorgen, sind sie gebeten, die Papier-/Kartonbündel rechts an der Einfahrt in die Wilenstrasse zu deponieren.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie Herrn Breu an, Tel. 071 929 70 80.

Handänderungen

- 23. November 2015, Grundstück Nr. 814, 744 m², Land, Rainstrasse 11, Wohnhaus; Veräusserer Erben Rutz Hans, Rickenbach bei Wil, erworben am 2.5.2012; Erwerber Sieber-Hutter Stefan und Claudia, Rickenbach bei Wil.
- 9. Dezember 2015, Grundstück Nr. 1287, 6'072 m², Land, Bahn, Mattfäld; Veräusserer BR Bauhandel AG, Rumlang, erworben am 17.9.2015; Erwerber SUI Investment AG, Wil SG.
- 15. Dezember 2015, Grundstück Nr. 163, 368 m², Land, Toggenburgerstrasse 11, Wohnhaus, Bäckerei; Veräusserer Türkischer Kultur- und Sozialverein Wil und Umgebung, Rickenbach TG, erworben am 12.2.2007; Erwerber Sabani Naser, Sabani-Dalipi Bejaze, Sabani Blerim, Sabani Jetmir, Wil SG.

Mütterberatung

Was tun, wenn das Kind nachts nicht schläft, viel weint, schlecht isst, trotzt und damit die Eltern

verunsichert? Wenn Sie sich in der Rolle als Mutter oder Vater nicht wohl fühlen und verunsichert sind?

Bei der Mütter-Väterberatung bekommen Sie Antworten auf diese Fragen. Gerne besprechen wir mit den Eltern auch, wie sie die Entwicklungsschritte des Kindes begleiten können, damit Probleme gar nicht erst entstehen. Die Beratungen am Telefon, bei Hausbesuchen oder in den Beratungsstellen sind kostenlos. Es wird, falls es die finanzielle Situation der Eltern zulässt, eine einmalige Einschreibegebühr von 30 Franken erhoben. Die Beratungen in Rickenbach finden im Turnhallenschulhaus an der Kirchstrasse 22 statt, jeweils am ersten und dritten Montag im Monat.

Datum: erster Montag 14.30 – 16 Uhr ohne

Anmeldung

Datum: dritter Montag ab 13.30 Uhr auf Anmel-

dung

Wo: Turnhallenschulhaus 1. Stock, Kirchstrasse 22, Tel. 071 393 32 82 www.mutter-vater-beratung.ch Termine an anderen Tagen sind in den Regionalzentren Wil oder Gossau möglich, Tel. 071 910 21 67 Wil / 071 393 38 25 Gossau

Mütterberatung - nächste Daten: Montag, 1. Februar 2016 ohne Anmeldung Montag, 15. Februar 2016 mit Anmeldung

Katholische Pfarrei und Seelsorgebereich Rickenbach

Gottesdienste an Sonn- und Festtagen

Samstag, 6. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier Sonntag, 14. Februar, 11 Uhr: Familiengottesdienst für Frisch- und Langverliebte Samstag, 20. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier Sonntag, 28. Februar, 17 Uhr: Eucharistiefeier Sonntag, 6. März - 4. Fastentag, 11 Uhr: Ökumenischer Familiengottesdienst mit Roxing und anschliessendem Suppenzmittag im MZS

Gottesdienste an Werktagen und besondere Anlässe

Mittwoch, 3./10./17./24. Februar, 9 Uhr: Eucharistiefeier (am 3. mit Blasiussegen und anschliessendem Kaffeetreff im Pfarreiheim / am 10. mit Austeilung des Aschekreuzes)

Dienstag, 2. Februar, 19 Uhr: Gebet der Stille mit Taizé-Liedern "unterm Dach" im Pfarreiheim

Mittwochs nach dem 9 Uhr Gottesdienst und am Donnerstag von 15.30 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung ist Sabine Leutenegger jeweils im Pfarreiheim-Büro Rickenbach für Sie da. Telefonnummer Büro im Pfarreiheim: 071 923 01 51.

Aktion Sternsinger 2016

Unsere Sternsingerinnen und Sternsinger waren in den ersten Januartagen wieder in unserem Dorf unterwegs. Sie hielten dem Wetter stand und haben den Menschen in Rickenbach den Segen Gottes und die Freude in die Wohnungen und Häuser gebracht. Fast nebenbei haben sie für die Kinder in Bolivien gesammelt und ihr Singen und Segen-Bringen hat sich wieder voll gelohnt: Zusammen gezählt wurde ein bisschen mehr als letztes Jahr gespendet. Damit haben wir einen starken Beitrag geleistet für ein Hilfsprojekt für die Kinder in Bolivien und weltweit. Es ist toll zu sehen, wie wir in Rickenbach – ob gross oder klein – bereit sind uns für Andere, denen es in unserer Welt nicht so gut geht, mit Freude und Erfolg einzusetzen. Ein grosses Dankeschön allen Kindern des Sternsingens und den engagierten Betreuerinnen Karin Metzger und

Nicole Schättin!



Vereine und Soziale Institutionen



Fasnachtsplausch mit Mittagessen

Herzlich laden wir alle Seniorinnen und Senioren am Dienstag, 2. Februar, ins Pfarreiheim zu einem lustig-fröhlichen und gemütlichen Nachmittag ein! Um 12.30 Uhr servieren wir ein feines Mittagessen (Kosten: 15 Franken für Essen, Dessert und Kaffee). Anschliessend erwarten wir einen Überraschungsgast! Wie immer sind Fasnachtstenüs willkommen!

Anmeldungen nehmen gerne entgegen bis 28. Januar:

Rosmarie Keller Tel. 076 500 52 27 oder Käti Töngi Tel. 071 923 59 21



Kraft, Gleichgewicht und Laufschulung in Münchwilen

Kräftige Muskeln werden zum sicheren Gehen benötigt, um Treppen zu steigen, schwere Einkaufstaschen zu tragen oder um sich aufzufangen. Ein gut trainiertes Gleichgewicht hilft, Alltagshandlungen einfacher auszuführen und auch auf unebenem Boden dynamisch zu gehen. In den Alltag integrierbare Übungen, die Erwachsenensportleiterinnen mit Zusatzausbildung in Sturzprävention vermitteln, sind der Schlüssel zum Erfolg. Der Kurs wird ab Mittwoch, 17. Februar, bis 23. März von 9.30 bis 11 Uhr in der Evang. Kirchgemeinde, Kirchstrasse 2 in Münchwilen, durchgeführt und wird von Helsana und Swica mit Zusatzversicherung unterstützt.

Anmeldung und Auskunft bei Pro Senectute Thurgau, Tel. 071 626 10 83

Rickenbach Senioren-Mittagstisch

Schon zu Beginn des neuen Jahres durften wir wiederum einen geselligen und gemütlichen Mittagstisch im Toggenburgerhof in Kirchberg verbringen. Mich freut es ganz besonders, dass immer wieder Seniorinnen und Senioren neu zu uns stossen, ihr Interesse zeigen und es einfach sehr schön finden, neue Bekanntschaften zu machen und bestehende zu pflegen.

Der nächste Mittagstisch findet am Donnerstag, 11. Februar 2016 statt. Wir treffen uns wie gewohnt um 11.30 Uhr im Toggenburgerhof.

Auf Anmeldungen unter Tel. 071 923 10 51 freue ich mich.

Susanne Drexel Pro Senectute Thurgau, Ortsvertretung Rickenbach



Hauptversammlung der Frauengemeinschaft Donnerstag, 18. Februar, 19 Uhr

Nähere Infos folgen und werden per Post jedem Mitglied zugeschickt.

Anmeldungen bis 11. Februar bei Barbara Hösli, Tel. 071 923 37 03 oder bei Andrea Mettler, Tel. 071 925 33 59. mettler, andrea@bluewin.ch.

Genossenschaft Alterswohnungen Dorf

An der Bachstrasse 3 in Rickenbach bietet die Genossenschaft Alterswohnungen Dorf schöne, rollstuhlgängige 2- und 3-Zimmer-Wohnungen an. Per April 2016 wird eine 2-Zimmer- Wohnung im 2. Obergeschoss frei und kann gemietet werden. Bei Interesse, Fragen und für Auskünfte steht Frau Louise Fürer, Tel. 071 923 72 12, gerne zur Verfügung.

Bienenzüchterverein Wil und Umgebung

Grundkurs - Einführung für Jungimker

Inhalt: Systematische Einführung ins Imkerhandwerk, um Bienenvölker naturgemäss zu pflegen, Schwergewicht Magazinimkerei.

Zielpublikum: Alle, welche sich für die Haltung von

Honigbienen interessieren Voraussetzungen: Keine

Dauer: 18 Halbtage, verteilt auf zwei Jahre Kosten: 600 Franken; darin enthalten sind das Kursmaterial, der Ausbildungsordner, das Schweizerisches Bienenbuch sowie ein Schnupperabonnement der Schweizerischen Bienenzeitung Daten: Der Kurs beginnt Mitte März 2016 und endet im September 2017. Die genauen Daten wer-

den noch festgelegt.

Ort: Braunau und Schwarzenbach Leitung: Josef Strässle, Gehrwies, 9502 Braunau,

josefstraessle@bluewin.ch,

Tel. 071 913 20 30, Handy 076 335 20 33 Anmeldung: Bis Mitte Februar, Teilnehmerzahl beschränkt, Teilnahmeberechtigung erfolgt gemäss Eingang der Anmeldung.

55. Kater Maskenball

Der traditionelle Katerball findet am Schmutzigen Donnerstag, dem 4. Februar, in der Mehrzweckhalle in Rickenbach statt. Um 19.30 Uhr ist Türöffnung und um 20 Uhr beginnt das Spektakel. Für Maskierte kostet der Eintritt 10 Franken, für Unmaskierte 15 Franken und das Mindestalter ist 18 Jahre. Parkplätze sind beim Coop genügend vorhanden und der Weg zum Maskenball ist die ganze Nacht beleuchtet.

Seit letzem Jahr gibt es den Gaudisaal. Dort treten ab 21 Uhr im stündlichen Wechsel Guggenmusiken auf: Schlosshüler Bürglen, Henauer Gugger, Glöggli Clique Amriswil und Sprengkommando Bütschwil. Zwischen und nach den Guggenauftritten sorgt DJ Mario für Stimmung und Gaudi.

Ebenfalls etabliert hat sich der Shuttlebusdienst: Ab dem 29. Januar können Gruppen ab 5 Personen eine Fahrt zum Katerball von Zuhause aus buchen. Auch für die Rückfahrt ist gesorgt, beim Schulhauseingang kann man sich für die Heim-

fahrt melden. Den Shuttlebusdienst kann man unter der Nummer 077 484 98 32 buchen und kostet pro Person 5 Franken.

Wie jedes Jahr wird es auch dieses Jahr nicht an Stimmung fehlen. Im Katersaal sorgt die Party Band Indigo für Stimmung und in der Miezenbar DJ-Tonjo für Tanz- und Partystimmung. Auch für den Hunger ist gesorgt, vom Bockwürstli und Schnitzelbrot über Mehlsuppe bis zum Kuchen ist alles dabei!

Am Eingang werden Ausweiskontrollen durchgeführt. Es werden nur Personen ab 18 Jahren eingelassen.

Wir freuen uns auf den 55. Katerball und auf möglichst viele Fasnächtler. Bis bald am "Schmutzige Dunschtig".

Die Musikanten, Sänger und Turner von Rickenbach.



Sportpark Bergholz

Wann: 13./14. Februar ab 11 Uhr

Was: 2-Jahres-Jubiläum: 5-Liber Tag in der Eishalle oder im Hallenbad für Erwachsene, Kinder bis 16 Jahre gratis / Spaghetti-Festival für die ganze Familie.

annie.

Wann: 26. Februar ab 20.30 Uhr

Was: Eisdisco gemeinsam mit Jugendarbeit Wil

KOI - Kompetenzzentrum Integration Bezirk Münchwilen

Deutsch als Zweitsprache (DAz)

Jeweils am Montag und Mittwoch finden von 8.30 bis 10 Uhr der Kurs Nr. 9 – A1/2 intensiv und von 16.30 bis 17 Uhr der Kurs Nr. 8 – Einsteigerkurs intensiv statt. Diese dauern vom 15. Februar bis 6. Juli und beinhalten je 4 Lektionen in der Woche. Die Kosten für den Kurs Nr. 9 belaufen sich für Einwohner von Rickenbach auf 740 Franken inkl. Kursunterlagen und beim Kurs Nr. 8 auf 640 inkl. Kursunterlagen. Die beiden Kurse finden jeweils im Primarschulhaus Rickenbach statt.

Allgemeine Informationen:

- Unterrichtet wird in einer Gruppe von 7 bis 12 Personen.
- Ein Kurs wir durchgeführt, wenn mindestens
 7 Teilnehmende angemeldet sind.
- Die Kursleitung behält sich vor, Teilnehmende in andere Kurse umzuteilen oder Kurse zusammenzulegen.
- Während den Schulferien und an den Feiertagen findet kein Deutschunterricht statt.
- Während des Kurses wird kein Kinderhütedienst angeboten.
- Alphabetisierungskurse bieten wir auf Anfrage gerne an.

Anmeldungen unter: Soziale Dienste Sirnach, Gemeindehaus, Kirchplatz 5, 8370 Sirnach, Tel. 071 969 34 80, Fax 071 969 34 76 oder Mail: yolanda.schuster@sirnach.ch

Perspektive Thurgau

Herausforderung alleinerziehend

Nach einer Trennung stehen Eltern vor vielen Veränderungen und Herausforderungen. Eltern wollen nur das Beste für ihre Kinder. Nicht in jeder Phase gelingt es, mit dem anderen Elternteil an einen Tisch zu sitzen, um verantwortungsvolle Wege, im Interesse der Kinder, zu erarbeiten. Unterschiedliche Perspektiven, verletzte Gefühle, erschüttertes Vertrauen, verschiedene Erziehungsmodelle und neue Lebenswelten prallen aufeinander. Folgenden Fragen wird nachgegangen: Wie können wir

unsere Kinder als (Allein) Erziehende ins Erwachsenenleben begleiten? Wie gelingt es uns, gute Eltern zu bleiben? Welche Hilfestellungen und Entlastungsmöglichkeiten stehen uns zur Verfügung? Der Kurs wird zusammen mit tecum und der Fachstelle Kirchliche Erwachsenbildung (KEB) durchgeführt. Anmeldungen bis spätestens 31. März 2016 an keb@kath-tg.ch, bei Fragen:

Roswitha Keller-Hilzinger, Tel. 071 626 02 02.

Wann und wo:

19. April und 3. Mai jeweils Dienstagabend, 19.30 bis 22 Uhr im Zentrum Franziskus, Kursraum Assisi (EG), Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 30 Franken erhoben.



Abfall-Kalender 2016

	Papier- und Kartonsammlung	Metall- sammlung	Grünabfuhr
Februar	16.		
März			17./31.
April	19.	19.	14./28.
Mai			12./26.
Juni	14.		9./23.
Juli			7./21.
August	16.		4./18.
September		20.	1./15./29.
Oktober	18.		13./27.
November			10.
Dezember	20.		

Veranstaltungen Februar 2016

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort	Lokalität	Zeit
02.02.2016	Mittagessen und Fasnachts- plausch	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	12.30 h
04.02.2016	Katerball (schmutziger Donnerstag)	Männerchor / TV Ägelsee / Musikverein Harmonie / FG RiWi	Rickenbach	Mehrzwecksaal	20.00 h
08.02.2016	Stricknachmittag	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	14.00 h
10.02.2016	Kaffeetreff	Frauengemeinschaft	Rickenbach	Pfarreiheim	09.30 - 10.30 h
11.02.2016	Rickenbacher Senioren- Mittagstisch	Pro Senectute	Kirchberg	Restaurant Toggenburgerhof	11.30 h
12.02.2016	Hauptversammlung	Männerturnverein	Rickenbach	auswärts	19.00 h
14.02.2016	Gottesdienst für Lang- und Frischverliebte	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	11.00 h
17.02.2016	Meisterschaftsspiel	Volley Ägelsee	Wilen	Turnhalle Ägelsee	20.15 h
18.02.2016	Hauptversammlung	Frauengemeinschaft	Rickenbach	Weinstube	19.00 h
19.02.2016	Schulfrei für Sekundarschüler (schulinterne Weiterbildung)	Sekundarschulgemeinde	Wilen		
19.02.2016	Generalversammlung	FG RiWi	Littenheid	Clienia	20.00 h
19.02. bis 21.02.2016	FC Hallenfussballturnier "Raiffeisen Hallenmasters"	FC Rickenbach	Wilen	Oberstufenzent- rum Ägelsee	18.00 h
22.02. bis 27.02.2016	Primarschule, Wintersport- lager (3 6. Klasse)	Primarschulgemeinde	Lenzerheide	Jugendferien- haus Casa Fadail	
24.02.2016	Meisterschaftsspiel	Volley Ägelsee	Wilen	Turnhalle Ägelsee	20.15 h
25.02.2016	Parteiversammlung Orts- partei	FDP Die Liberalen	Wilen	Restaurant Sonne	20.00 h
26.02.2016	Hauptversammlung	Frauenturnverein			19.30 h
28.02.2016	Eidgenössische Ab- stimmungen, Regierungs-, Bezirks- und Kreiswahlen				